

Kurzanleitung Dokumentation zur Anerkennung als Behandlungseinrichtung nach DDG-Richtlinien

Projektzuordnung


Ordnen Sie die Patienten, welche Sie für die DDG-Anerkennung Ihrer Einrichtung dokumentieren wollen zunächst dem Projekt „DDG-Zertifizierung“ zu. Gehen Sie dazu im Patientenstammdatendialog auf den Link „Projekte“.


The screenshot shows the 'Stammdaten' (Patient Data) form. The 'KVK-Daten editieren' tab is active. A red warning message 'Un gültiger Versichertendatensatz!' is displayed. The 'Projekt' link is highlighted with a red box. The form contains various fields for patient information, including name, date of birth, gender, address, and insurance details.

Erreichbarkeitsdaten	KVK-Daten editieren	Patientenstatus	PVS-Patienten-Nr.:
Un gültiger Versichertendatensatz!		Patientennummer: 1 1	
Anrede: [] Titel: []		Patientenstatus: nicht ausgefüllt	
Namenszusatz / Vorsatzwort: []		Familienstand	
Vorname: Test		Krankenkasse gesetzlich: <input checked="" type="checkbox"/> privat: <input checked="" type="checkbox"/>	
2. Vorname: []		Krankenkasse: []	
Name: Test		Kassen-Nr.: [] VKNR: []	
Geb. Name: []		Status: []	
Geb. Ort: []		Vers. Nr.: []	
Geb. Datum: 04.02.1980 Alter: 29		KVK gültig bis: xx/xxxx	
Geschlecht: <input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/>		Einlesedatum: xx.xx.xxxx	
Straße: []		Kostenträger-abrechnungsbereich: 00	
Land/PLZ: D 07 Ort: Ilmenau		KV-Bereich: []	
Telefon: [] Mobil: []		SKT-Zusatzangabe: []	
Fax: []		Statusergänzung: []	
e-Mail: []		KVK-Lesegeräte-ID: []	
WWW: []		Projekte	
Memo: []			

Es öffnet sich die Projektverwaltung für diesen Patienten.

The screenshot shows the 'Patienten Projektzuordnung' (Patient Project Assignment) dialog. A table lists projects, and the 'Projekt' icon in the first row is highlighted with a red box.

Projekte	von	bis	Projekt	Projektnummer	Pat
	30.04.2009		DMP Diabetes Typ2	1	Neir

Klicken Sie hier bitte auf „“, um den Patienten einem neuen Projekt zuzuordnen. In der sich daraufhin öffnenden Projekteingabe wählen Sie den Reiter „Favoriten“ und dort im Ordner „Projekte“ das Projekt „DDG-Zertifizierung“ aus.

Gehen Sie dann auf „Übernehmen“, kontrollieren das mit dem aktuellen Datum vorgefüllte Projektaufnahmedatum (Patienten werden erst nach diesem Aufnahmedatum beim DDG-Export berücksichtigt) und bestätigen die Eingabe mit „OK“.

Dokumentation der DDG-Daten


Nutzereinstellungen

Öffnen Sie die Nutzereinstellungen, indem Sie im Menü auf „Extras/Einstellungen/Nutzer“ gehen. Füllen Sie alle rot markierten Felder aus (Neu: Betriebsstätten-Nr. und LANR). Wählen Sie den Reiter „DDG Zertifizierung“ und füllen Sie den HbA1c-Normbereich sowie den Praxisnamen aus. Diese Daten brauchen Sie nur einmal zu füllen.

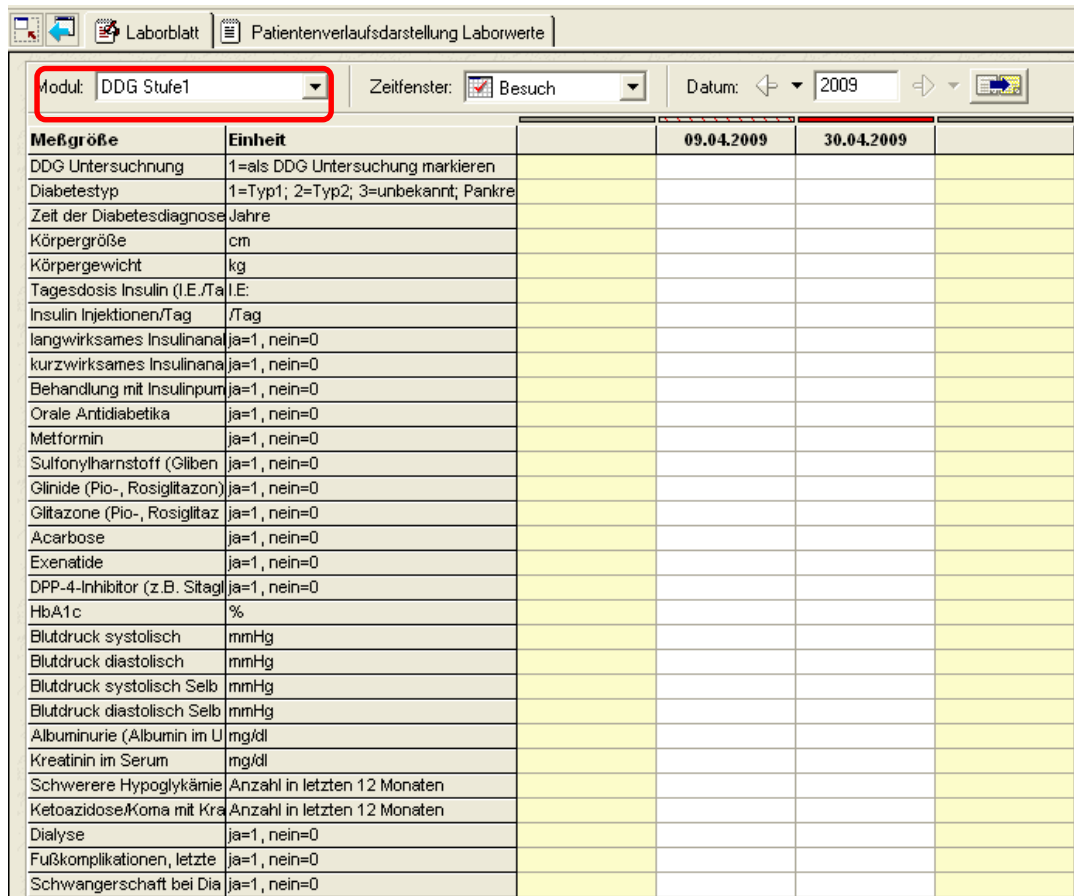
DDG-Datensatz

Nachdem Sie den gewünschten Patienten dem Projekt DDG-Zertifizierung zugeordnet haben, legen Sie einen neuen Besuch in der Besuchsverwaltung an oder wählen einen vorhandenen Besuch aus.

Gehen Sie im Navigationsbaum auf den Eintrag „Laborblatt“ und wählen das entsprechende Modul DDG Stufe 1 oder Stufe 2. Die Liste der zu dokumentierenden Parameter wird entsprechend angezeigt. Markieren Sie bitte die gewünschten Besuche als DDG-Untersuchung (erste Zeile), damit sie in die Auswertung eingehen.

Über die Funktion „Datenübernahme“  können Sie vorhandene Daten aus der Detaildokumentation „Diagnosen“, „Medikamente“ bzw. „Größe“ aus den Basisdaten Diabetes übernehmen.

Für eine vollständige DDG-Untersuchung müssen alle Datenfelder in der Besuchsspalte der Tabelle gefüllt sein



Meßgröße	Einheit	09.04.2009	30.04.2009
DDG Untersuchung	1=als DDG Untersuchung markieren		
Diabetestyp	1=Typ1; 2=Typ2; 3=unbekannt; Pankre		
Zeit der Diabetesdiagnose	Jahre		
Körpergröße	cm		
Körpergewicht	kg		
Tagesdosis Insulin (I.E./Tage)	I.E./Tage		
Insulin Injektionen/Tag	/Tag		
langwirksames Insulinana	ja=1, nein=0		
kurzwirksames Insulinana	ja=1, nein=0		
Behandlung mit Insulinpum	ja=1, nein=0		
Orale Antidiabetika	ja=1, nein=0		
Metformin	ja=1, nein=0		
Sulfonylharnstoff (Gliben	ja=1, nein=0		
Glinide (Pio-, Rosiglitazon)	ja=1, nein=0		
Glitazone (Pio-, Rosiglitaz	ja=1, nein=0		
Acarbose	ja=1, nein=0		
Exenatide	ja=1, nein=0		
DPP-4-Inhibitor (z.B. Sitagl	ja=1, nein=0		
HbA1c	%		
Blutdruck systolisch	mmHg		
Blutdruck diastolisch	mmHg		
Blutdruck systolisch Selb	mmHg		
Blutdruck diastolisch Selb	mmHg		
Albuminurie (Albumin im U	mg/dl		
Kreatinin im Serum	mg/dl		
Schwerere Hypoglykämie	Anzahl in letzten 12 Monaten		
Ketoazidose/Koma mit Kra	Anzahl in letzten 12 Monaten		
Dialyse	ja=1, nein=0		
Fußkomplikationen, letzte	ja=1, nein=0		
Schwangerschaft bei Dia	ja=1, nein=0		

Zertifizierungsexport

Starten Sie den Zertifizierungsexport im Menü unter Patient/Export/DDG-Zertifizierung. Es öffnet sich folgender Dialog.

Wählen Sie zunächst die gewünschte DDG-Anerkennung aus (Stufe 1 oder 2; ambulant/stationär; Diabetes-Typ). Legen Sie dann einen Stichtag fest, ab welchem Patienten in die Auswertung eingeschlossen werden sollen. Es werden ab diesem Stichtag alle Patienten unabhängig von der Vollständigkeit der dokumentierten Daten berücksichtigt, welche dem Projekt DDG-Zertifizierung zugeordnet sind und eine Erstuntersuchung (markierter DDG-Besuch) im jeweils geforderten Zeitraum (stationär 1 Jahr nach Stichtag; ambulant 1 Quartal nach Stichtag) haben.

Wählen Sie ein Zielverzeichnis für die Exportdatei.

Mit Hilfe der Funktion „Vollständigkeitsauswertung“ können Sie sich die Anzahl der eingeschlossenen Patienten sowie deren Dokumentationsstatus anzeigen lassen. Diese Auswertung können Sie sich zur Vervollständigung der Dokumentationsdaten ausdrucken (Auswertungsergebnis speichern).

Datenexport zur DDG Anerkennung

DDG Anerkennung als Behandlungseinrichtung für: Stufe 1: Typ 1 und Typ 2 Diabetes stationär

Stichtag für Beginn des DDG-Zertifizierungszeitraumes: 15.05.2008

Export auf Datenträger: C:\Test\export\

Vollständigkeitsauswertung Auswertungsergebnis speichern

Basisanerkennung DDG (Stufe 1): Typ 1- und Typ 2-Diabetes (Erwachsene)
Stichtag für den Beginn des DDG-Zertifizierungszeitraumes: 15.05.2008

Behandlungszahl für Anerkennung als Behandlungseinrichtung für Typ-1-Diabetes
Stationär: Mindestens 50 Patienten/Jahr mit Typ-1 Diabetes mellitus

Behandlungszahl für Anerkennung als Behandlungseinrichtung für Typ-2-Diabetes
Stationär: Mindestens 200 Patienten/Jahr mit Typ-2 Diabetes mellitus

Anzahl vorhandener Patienten: 2
Anzahl vollständiger Patienten: 1 unvollständig: 1

Liste unvollständig dokumentierter Patienten:
56, Alsen, Holger, (Diabetestyp)

Liste vollständig dokumentierter Patienten:

Ergebnis anzeigen: Exportieren Schließen

Den DDG-Datenexport starten Sie über „Exportieren“. Wollen Sie die Excel-Tabelle als Ergebnis gleich angezeigt bekommen, so wählen Sie bitte die Funktion „Ergebnis anzeigen“. Voraussetzung dafür ist eine bestehende Microsoft Excel ®-Installation bzw. ein Excel-Viewer (auf der Qmax-Installations-CD im Verzeichnis Tools/Viewer/Xlview97.exe). Achtung: Je nach Patientenzahl kann der Export einige Minuten dauern.

Wurden genügend vollständig dokumentierte Patienten exportiert, so können Sie die Excel-Tabelle zur Weitergabe an die DDG ausdrucken. Legen Sie dazu bitte im Excel den Druckbereich fest und passen Sie diesen ggf. auf eine Seite an und wählen Sie ggf. die Option „Gitternetzlinien drucken“.

Datensatz für die Charakterisierung des einzelnen Patienten (für die Basisanerkennung, Stufe 1)																					
Felderläuterungen siehe Tabelle 2						Bitte die Zahlenangaben nicht runden															
Name der Praxis/Einrichtung	Interne Patienten-Nummer	Datum der Schulung/Behandlung des Patienten	Diabetestyp (1= Typ1, 2=Typ2, 3=unbekannt)	Geschlecht (w=0, m=1)	Alter (Jahre)	Zeit seit Diabetesdiagnose (Jahre)	Größe in cm	Körpergewicht (kg)	Gesamt-Insulin-Dosis IE/Tag	Zahl der Injektionen /Tag	langwirksames Insulinanalogon (j/n)	kurzwirksames Insulinanalogon (j/n)	Behandlung mit Insulinpumpe, aktuell (j/n)	Orale Antidiabetika (j/n)	Metformin (j/n)	Sulfonylharnstoff (j/n)	Glinide (j/n)	Glitazone (j/n)	Acarbose (j/n)		
Praxisname	22809	10.06.2008	1	0	48	20	173	85,0	1	1	0	0	0	0	1	1	0	2	0	3	0
Praxisname	15013	11.05.2008	1	0	80	17	170	60,0	3	2	0	0	0	1	1	0	1	1	0	0	0

Wurde der Export erfolgreich abgeschlossen, so wird folgende Meldung angezeigt.
 Achtung: Dies ist keine Aussage zur Vollständigkeit bzw. ausreichender Patientenzahl für die Zertifizierung.

